

Kleine Anfrage Milena Daphinoff (CVP), Marianne Schild (GLP): Wie sieht der Zeitplan für die Schützenmatte aus?

Mit Freude haben wir zur Kenntnis genommen, dass eine Einigung im Rechtsstreit auf der Schützenmatte gefunden und die Einsprachen zurückgezogen wurden.¹ Jetzt ist der Weg für eine Aufwertung der Schützenmatte endlich frei. Nach mehreren Jahren der punktuellen und saisonalen Zwischennutzungen, der partizipativen Gespräche und Workshops interessiert uns nun die Frage nach der langfristigen Nutzung sowie dem Zeitplan bis zur effektiven Umnutzung.

Gerne bitten wir den Gemeinderat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Sofortmassnahmen können nun dank der Aufhebung der Einsprachen umgesetzt werden? Bis wann sind erste Resultate sichtbar? Welche Konsequenzen haben diese auf die heutigen punktuellen und saisonalen Zwischennutzungen (z.B. Lunapark, No Borders No Nations, NeustadtLab etc.)?
2. Wann wird mit dem Konkurrenzverfahren zur langfristigen Nutzung begonnen? Wie wird der Studienauftrag konkret ausgeschrieben und wie eng werden die städtischen Vorgaben sein?²
3. Nach welchen Kriterien soll der Zuschlag erfolgen? Hat die Stadtplanung heute bereits eine konkrete Vision für die langfristige Nutzung?
4. Wer wird in der Jury sitzen?
5. Wie lange haben die eingeladenen Teilnehmer Zeit bis zur Eingabe und wann wird der Entscheid gefällt/Zuschlag erteilt?
6. Wie lange dauert es voraussichtlich vom Entscheid bis zur Umsetzung? Respektive wie lange rechnet die Stadtverwaltung noch mit einer Zwischennutzung?

Bern, 19. Oktober 2017

Erstunterzeichnende: Milena Daphinoff, Marianne Schild

Mitunterzeichnende: -

¹ Siehe dazu die Berichterstattung in den Berner Zeitungen «BZ»

<https://www.bernerzeitung.ch/region/bern/loesung-im-parkplatzstreit-in-sicht/story/22137570> und «Bund»

<https://www.derbund.ch/bern/stadt/die-gewerbler-kriegen-ihre-parkplaetze/story/12326972>

² Vgl. hierzu Unterschied «Wettbewerb» vs. «Studienauftrag»:

- «...Studienaufträge eignen sich zur Ausarbeitung von Lösungen komplexer Aufgabenstellungen, deren Rahmenbedingungen im Voraus nicht genügend und abschliessend bestimmt werden können...» vgl. SIA Norm 143, 2009-10;

- «... Wettbewerbe eignen sich zur Ausarbeitung von Lösungen für Aufgabenstellungen, deren Rahmenbedingungen im Voraus genügend und abschliessend bestimmt werden können. Sie ermöglichen die Evaluation und den Vergleich verschiedener Lösungen, ...» vgl. SIA Norm 142, 2009-10.